

Pressemitteilung

41.300 Euro für Chemie-Lehre

Fonds der Chemischen Industrie fördert Chemie an der TU Kaiserslautern

Ludwigshafen. Im Rahmen der diesjährigen Absolventenfeier an der TU Kaiserslautern überreichte Dr. Christine von Landenberg vom Landesverband der Chemischen Industrie Rheinland-Pfalz einen symbolischen Scheck an Professor Christoph van Wüllen, Fachbereich Chemie. Durch die Förderung wurden die bestehen Eigenmittel so ergänzt, dass ein neues Gerät zur Analyse von Lebensmitteln angeschafft werden konnte. Damit kann bestimmt werden, aus welchen Bestandteilen ein bestimmtes Lebensmittel tatsächlich besteht.

Hintergrund der Übergabeaktion ist eine Sonderfördermaßnahme des Fonds der Chemischen Industrie (FCI). Bereits 2014 hatte das Förderwerk insgesamt rund 1,1 Millionen Euro für eine bessere Lehre im Chemiestudium an den Universitäten bewilligt. „Die Förderung des FCI soll helfen, dass die hohe Qualität der Chemikerinnen- und Chemiker-Ausbildung erhalten bleibt“, so Dr. von Landenberg.

Hintergrundinformation:

Im Verband der Chemischen Industrie e.V. Landesverband Rheinland-Pfalz e.V. sind 100 Unternehmen mit rund 58.000 Beschäftigten der chemischen und pharmazeutischen Industrie mit Sitz in Rheinland-Pfalz organisiert. Er vertritt die wirtschaftspolitischen Interessen seiner Mitglieder.